

Ressort: Finanzen

Streikgefahr bei Lufthansa bleibt auch nach der Schlichtung

Berlin, 27.01.2017, 08:24 Uhr

GDN - Auch wenn am Dienstag die Schlichtung im Streit um die Pilotengehälter bei der Lufthansa mit einer Einigung zu Ende gehen sollte, ist die Streikgefahr bei der Airline noch nicht gebannt. "Ganz so einfach ist es nicht", sagte der Sprecher der Pilotengewerkschaft Vereinigung Cockpit (VC), Markus Wahl, dem Nachrichtenmagazin "Focus".

Selbst nach einer Einigung auf eine Gehaltserhöhung seien weiterhin an die zehn Tarifprobleme zu lösen, zum Beispiel die Altersversorgung und die Leistungen bei vorzeitigem Ausscheiden der Piloten aus dem Job. Die Lufthansa wolle diese Übergangsversorgung ganz abschaffen, dagegen wehren sich die Piloten. "Zu diesem Streitpunkt gilt auch eine Urabstimmung. Das heißt, wir können streiken", sagte Wahl. Dass Urlaubsflieger zur Osterreisezeit am Boden bleiben, wollte der VC-Sprecher nicht ausschließen. "Ostern ist noch weit weg. Bis dahin werden wir sicher noch viel verhandeln. Aber verschwunden ist das Risiko nicht."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-84479/streikgefahr-bei-lufthansa-bleibt-auch-nach-der-schlichtung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619